



Hoch der 1. Mai!

FAMILIENFEST

**Freitag, 1. Mai 2026, Beginn 10:00 Uhr
Vorplatz Feuerwehr Ebenthal**

ZUKUNFT BRAUCHT ZUVERSICHT

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

Seit mehr als 5 Jahren darf ich als Vorsitzender der SPÖ Ebenthal und als Bürgermeister für Sie tätig sein.

In dieser Zeit habe ich mich mit hoher Motivation zum Wohle unserer Marktgemeinde und zum Wohle „Aller“ eingesetzt. Trotz der schwierigen Zeit ist vieles, das wir uns im Wahlprogramm 2020/21 vorgenommen haben, gelungen und ich kann stolz und dankbar auf das mit meinem Team gemeinsam Erreichte zurückblicken. Dennoch liegt noch viel Arbeit vor uns - vieles ist im Laufen bzw. umzusetzen, so manches aber erst zu entwickeln. Dazu ist mein Blick nach vorne gerichtet. Zukunft passiert nicht einfach – wir gestalten sie! Und wir haben in den nächsten Monaten und Jahren so viele Aufgaben zu meistern, wo es gilt, nicht die Schnellsten zu sein, aber diejenigen, die es richtig machen!

Bei allen Schwierigkeiten versuchen wir als SPÖ Ebenthal, die Herausforderungen „unserer“ Zeit zu meistern und lösungsorientiert für ein schönes und gutes Ebenthal zu arbeiten. Das benötigt manchmal auch entsprechende Zeit, weil wir zwar versuchen, Projekte nach Möglichkeit effektiv, sinnvoll und effizient aber dennoch realistisch und finanzierbar umzusetzen. Gute Vorbereitung, echte Präsenz sowie eine Kommunikation auf Augenhöhe und aufmerksames Zuhören als Zeichen von Wertschätzung und Respekt sind die Grundlagen dafür.

Um nur ein paar Beispiele zu nennen:

- Wie viele Gemeinden kämpfen auch wir mit finanziellen Schwierigkeiten. Allmählich greift das gemeindeeigene Konsolidierungskonzept und deshalb sind wir bei den Gebühren im Vergleich noch immer relativ günstig.
- Ein neues „Örtliches Entwicklungskonzept“ wurde entwickelt, um unsere Gemeinde weiterhin

lebenswert gestalten zu können.

- Im heurigen Jahr kann endlich mit der Sanierung der Volksschule Ebenthal begonnen werden. Rd. 5 Mio. Euro werden dabei in die Zukunft unserer Kinder investiert.
- Beim wichtigen Projekt der Wildbachverbauung und Hangrutschungssicherung in Goritschach konnte man die Finanzierung iHv. von rd. 2,7 Mio. Euro sicherstellen, jedoch ist man noch immer mitten in den Verhandlungen – vor allem mit den betroffenen Grundstückseigentümern.
- Das Straßenbauprogramm kann heuer bedient werden; bedingt durch die bereits erwähnte Finanzlage aber nur in unbedingt notwendigem Ausmaß.
- Beim Wohnbauprojekt Reichersdorf Nord wurde der städtebauliche Prozess erfolgreich durchgeführt. Weiters ist in der

Dobernigg-Straße ein Wohnungsneubau geplant, um dem Wohnbau noch mehr Gewichtung zu verleihen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindebürger:innen, Gesundheit und eine große Portion Optimismus. Mir liegt unsere Marktgemeinde am Herzen. Mögen wir deshalb möglichst viele Projekte zum Wohle aller Bürger:innen umsetzen können und dabei imstande sein zu gestalten und zu investieren und nicht allein der absoluten Pflichterfüllung nachzukommen. Ich möchte Qualität bieten können – aus meiner Sicht als Bürgermeister, aber auch politisch als Vorsitzender der SPÖ Ebenthal gesehen.

Herzlichst Ihr



Bgm. Ing. Christian Orasch
Gemeindepartei vorsitzender





SPÖ Ebenthal – überregional stark vertreten

Im vergangenen Jahr war die SPÖ Ebenthal nicht nur bei zahlreichen Veranstaltungen im Gemeindegebiet aktiv, sondern auch auf Bezirks- und Landesebene engagiert vertreten. Sowohl beim Bezirksparteitag als auch beim Landesparteitag waren wir mit dabei und haben uns aktiv in die politischen Diskussionen eingebracht.

Diese Parteitage sind weit mehr als reine Pflichttermine – sie bieten eine wichtige Plattform für Austausch, Vernetzung und Zusammenarbeit mit Funktionär:innen und Mandatar:innen aus ganz Kärnten. Gemeinsam werden aktuelle Herausforderungen besprochen, politische Schwerpunkte gesetzt und die Weichen für die zukünftige Ausrichtung der Sozialdemokratie gestellt.

Für uns als SPÖ Ebenthal ist es besonders wichtig, die Anliegen unserer Gemeinde auch überregional einzubringen und gleichzeitig neue

Impulse und Ideen mit nach Ebenthal zu nehmen. Denn nur durch einen starken Zusammenhalt auf allen Ebenen kann es gelingen, Politik im Sinne der Menschen weiterzuentwickeln.

So zeigt sich einmal mehr: Die SPÖ Ebenthal ist nicht nur lokal verwurzelt, sondern auch aktiv Teil einer starken Gemeinschaft auf Bezirks- und Landesebene.



Silvesterzauber der SPÖ Ebenthal: Gemeinsam und ohne Hektik ins neue Jahr

Bereits zur liebgewonnenen Tradition geworden ist der „Silvesterzauber“ der SPÖ Ebenthal, der auch am 30. Dezember des vergangenen Jahres wieder zahlreiche Besucher:innen zum Christbaum vor dem Gemeindeamt lockte. In bewusst ruhiger und gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam Abschied vom alten Jahr genommen – fernab von Stress und Silvestertrubel.

Bei wärmenden Getränken und kleinen Imbissen nutzten viele Ebenthaler:innen die Gelegenheit für persönliche Gespräche, ein freundliches Wiedersehen und den Austausch über das vergangene Jahr. Es wurde gelacht und gemeinsam innegehalten – ganz im Zeichen eines respektvollen und gelebten Miteinanders.

Gerade in einer Zeit, die oft von Hektik und Schnelllebigkeit geprägt ist, setzt die SPÖ Ebenthal mit dem Silvesterzauber ein bewusstes Zeichen: für Gemeinschaft, Zusammenhalt und ein offenes Ohr füreinander. Denn eine starke Gemeinde lebt vom persönlichen Kontakt und vom Dialog auf Augenhöhe.

Der gelungene Jahresausklang zeigte einmal mehr, wie wichtig solche Begegnungen für das soziale Leben in Ebenthal sind. Die SPÖ Ebenthal bedankt sich bei allen Besucher:innen herzlich fürs Kommen und freut sich darauf, auch im neuen Jahr wieder zahlreiche Gelegenheiten für Begegnung und Austausch zu schaffen.



Großer Andrang und gute Stimmung beim Sommerfest der SPÖ Sektion 1 Ebenthal

Die Sektion 1 der SPÖ Ebenthal veranstaltete am 15. August des vergangenen Jahres ihr Sommerfest und durfte sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen. Bei sommerlichen Temperaturen und ausgezeichneter Stimmung wurde gefeiert, gelacht und das Miteinander in den Mittelpunkt gestellt.

Neben kulinarischen Angeboten bot das Fest vor allem Gelegenheit für persönliche Gespräche und Austausch innerhalb der Gemeinde. Viele Gäste nutzten die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen und den Gemeinschaftssinn zu stärken.

Für zusätzliche Freude sorgte eine Verlosung, die bei den Besucherinnen und Besuchern großen Anklang fand. Die Gewinnerinnen und Gewinner konnten sich über attraktive Preise freuen, was die ohnehin gute Stimmung nochmals unterstrich. Die SPÖ Ebenthal sieht solche Veranstaltungen als wichtigen Beitrag für ein lebendiges Gemeindeleben und den Zusammenhalt vor Ort. Der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern steht dabei im Vordergrund.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die gemeinsam mit uns dieses Sommerfest gefeiert und zu dieser großartigen Stimmung beigetragen haben! Gleichzeitig freuen wir uns bereits auf heuer – denn auch in diesem Jahr wird die Sektion 1 wieder ein Sommerfest veranstalten und lädt schon jetzt herzlich dazu ein!

Valentinsaktion der SPÖ Ebenthal: Ein Zeichen der Wertschätzung und Nähe

Auch heuer stand der 14. Februar in Ebenthal ganz im Zeichen der Menschlichkeit und des Miteinanders: Die SPÖ Ebenthal nutzte den Valentinstag, um ihren Mitbürger:innen mit einer traditionellen Blumenverteilaktion eine kleine Freude zu bereiten – und gleichzeitig ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Aufmerksamkeit im Alltag zu setzen. Mit viel Engagement waren die Funktionär:innen aller Sektionen im gesamten Gemeindegebiet unterwegs. Die Sektionen 1 und 2 verteilten wie gewohnt an stark frequentierten Standorten, darunter bei SPAR, BILLA, beim Gemeindezentrum sowie bei ADEG Tscharre, zahlreiche Blumen an die Bevölkerung. Viele kurze Gespräche, freundliche Begegnungen und dankbare Gesichter prägten das Bild dieser gelungenen Aktion.

Die Sektion 4 setzte auch heuer ihre bewährte Tradition fort und brachte die Blumen persönlich direkt zu



den Haustüren. Gerade diese persönliche Form der Verteilung wurde von vielen besonders geschätzt und unterstreicht den direkten Draht zur Bevölkerung.

Die Valentinsaktion zeigt einmal mehr: Politik bedeutet nicht nur Entscheidungen zu treffen, sondern auch Nähe zu zeigen, zuzuhören und Wertschätzung zu leben. Ein großes



Dankeschön gilt allen Helfer:innen, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, diesen Tag so besonders zu machen.

Auch im kommenden Jahr wird die SPÖ Ebenthal diese schöne Tradition fortführen – als kleines Zeichen mit großer Wirkung für unsere Gemeinschaft.

Buntes Faschingstreiben im Kulturhaus Ebenthal

Am 17. Februar, dem Faschingsdienstag, verwandelte sich das Kulturhaus Ebenthal wieder in ein farbenfrohes Paradies für unsere jüngsten Gemeindebürger:innen. Beim alljährlichen Kinderfasching der SPÖ Ebenthal stand alles im Zeichen von Spiel, Spaß und ausgelassener Stimmung. Mit viel Begeisterung nahmen die Kinder an den abwechslungsreichen Spielen teil, lachten, tanzten und genossen gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag. Ob als Prinzessin, Superheld oder lustige Fantasiefigur – der Kreativität der kleinen Faschingsgäste waren keine Grenzen gesetzt.

Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt: Bei frischen Krap-

fen, Getränken und vielen süßen Köstlichkeiten verging die Zeit wie im Flug.

Mit diesem gelungenen Fest konnte der Fasching gemeinsam mit unseren Kleinsten noch einmal gebührend

gefeiert und verabschiedet werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer:innen sowie den zahlreichen Familien, die diesen Nachmittag so besonders gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf den Kinderfasching im nächsten Jahr!



„Beim Radfahren zählt nicht, wer vorneweg fährt, sondern dass wir gemeinsam ankommen.“

Unter diesem Motto lädt die Sektion 3 jedes Jahr im August zu ihrem beliebten Radwandertag ein. Auch 2025 war es wieder so weit: Mehrere Dutzend Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger folgten der Einladung von Sektionsvorsitzender und 1. Vizebürgermeisterin Barbara Domes und ihrem Team. Ob jung oder jung geblieben – viele bekannte Gesichter sind Jahr für Jahr mit dabei und machen diese Veranstaltung zu einem unverzichtbaren Fixpunkt im Kalender.

Nach einem gemütlichen Auftakt bei der Volksschule Zell/Gurnitz führte die Strecke bei angenehmen Temperaturen über den Bahnbegleitweg nach Ebenthal, weiter entlang der Sattnitz bis zur Rosentaler Straße und schließlich über Quellenstraße und Gurnitzer Straße zum Mehrzweckhaus Gurnitz. Dort erwarteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur kühle Getränke und das traditionelle Kesselgulasch von Sektionsmitglied Ernst Neuhauser, sondern auch eine Verlosung mit zahlreichen Preisen sowie drei gut gefüllten Geschenkskörben.

Ein herzliches Dankeschön gilt Bürgermeister Christian Orasch, 1. Vizebürgermeisterin Barbara Domes, 2. Vizebürgermeister Markus Ambrosch sowie den zahlreichen Sponserinnen und Spendern der Sachpreise. Dank ihrer Unterstützung ging beinahe niemand mit leeren Händen nach Hause.

Auch heuer wird der Radwandertag wieder stattfinden. Termin und Treffpunkt werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, auch Dich wieder begrüßen zu dürfen.

SPÖ Ebenthal - Sektion 3



Schnapserkönig in Ebenthal gekrönt – Stimmung, Spannung und viel Spaß

Am 29. März 2026 verwandelte sich das Gasthaus Felsberger in einen Treffpunkt für Kartenfreunde, Geselligkeit und beste Unterhaltung: Die SPÖ Ebenthal, Sektion 2, lud zum großen „Schnapserturnier“ – und zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung.

Bereits ab den ersten Partien war klar: Hier geht es nicht nur um Glück, sondern vor allem um Können, Taktik und die richtige Portion Nervenstärke. In spannenden Duellen wurde gestochen, gezählt und mitgefiebert – begleitet von einer großartigen Stimmung im Gasthaus Felsberger.

Besonders erfreulich war die bunte Mischung der Teilnehmer – von erfahrenen „Schnaps-Profis“ bis hin zu motivierten Hobbyspielern. Genau das machte den Reiz dieses Turniers aus: Gemeinschaft, Spaß und

ein fairer Wettbewerb standen klar im Vordergrund.

Nach mehreren intensiven Spielrunden konnte sich schließlich Herr Raunjak mit Erfolg durchsetzen und den Titel des „Schnapserkönigs 2026“ sichern. Herzliche Gratulation zu dieser starken Leistung!

Ein großes Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Organisatorinnen und Organisatoren der Sektion 2 sowie dem Team vom Gasthaus Felsberger für die hervorragende Bewirtung und unserem Bürgermeister Christian Orasch und unseren Vizebürgermeister Markus Ambrosch für ihre Unterstützung bei den Preisen. Eines ist jetzt schon sicher: Dieses traditionelle Turnier findet jedes Jahr am Palmsonntag statt und macht immer wieder Freude. Bis zum nächsten Jahr!



HOCH DIE ÄRMEL!

Auf geht's zum 1. Mai.

Landeshauptmann Daniel FELLNER

SPÖ
KÄRNTEN

AUS DER GEMEINDE

Gemeinsam unterwegs in unserer Gemeinde

Auch im vergangenen Jahr sowie bereits heuer waren wir wieder bei zahlreichen Veranstaltungen im gesamten Gemeindegebiet von Ebenthal unterwegs. Der direkte Austausch

mit den Vereinen, Organisationen und vielen engagierten Menschen vor Ort ist uns besonders wichtig – denn sie sind das Herzstück unseres Gemeindelebens.

Ob bei sportlichen Highlights, traditionellen Festen oder kulturellen Veranstaltungen: Überall durften wir Gemeinschaft, Engagement und geliebten Zusammenhalt erleben.



Erntedank-Disco der Landjugend Ebenthal

Ausgelassene Stimmung und beste Unterhaltung – die Landjugend Ebenthal versteht es, Tradition und Feierlaune zu verbinden.



Besuch eines Spiels des ASKÖ Gurnitz

Spannende Szenen, großartige Stimmung und echter Teamgeist – der ASKÖ Gurnitz zeigt Woche für Woche, was den Fußball in unserer Gemeinde so besonders macht.



Adventmarkt der „Mädels vom Markt“ in Gurnitz

Stimmungsvolle Atmosphäre, liebevoll gestaltete Stände und regionale Köstlichkeiten machten diesen Adventmarkt zu einem besonderen Erlebnis.



Riesenwuzzler-Turnier des Vereins Ebenthaler Action

Spaß, Bewegung und Teamwork standen im Mittelpunkt des gelungenen Turniers.



Jahreshauptversammlung der Pensionisten Ebenthal
Ein wichtiger Termin für Austausch, Rückblick und Ausblick – geprägt von Gemeinschaft und Zusammenhalt.



Theatergruppe Zwischenbergen
Mit viel Leidenschaft und Können begeisterte die Theatergruppe ihr Publikum und sorgte für beste Unterhaltung.



Weihnachtsfeier der Pensionisten Ebenthal
In gemütlicher Runde wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und auf das vergangene Jahr zurückgeblickt.



Faschingsitzung der Burgrichter zu Gurnitz
Humor, Kreativität und beste Unterhaltung sorgten für einen unvergesslichen Abend im Zeichen des Faschings.



Oster-Hobbykünstlerausstellung
Vielfalt, Kreativität und handwerkliches Können standen hier im Mittelpunkt – ein beeindruckender Einblick in das Talent unserer Region.

Unser Fazit:

Diese zahlreichen Veranstaltungen zeigen eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig unsere Gemeinde ist.

Vielen Dank an alle Vereine, Ehrenamtlichen und Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz Ebenthal so lebens- und liebenswert machen.

Wir freuen uns, auch weiterhin Teil dieses aktiven Gemeindelebens zu sein.



Die offizielle Angelobung durch Bundespräsident Alexander Van der Bellen fand in der Wiener Hofburg statt.

Foto: HBF/Lechner

Drei Fragen an den neuen Landeshauptmann Daniel Fellner

Daniel, wie erlebst du deinen Alltag als Landeshauptmann?

LH Daniel Fellner: Ich gehe mein Amt mit großem Tatendrang und voller Motivation an. Jeden Tag setze ich alles daran, das Beste für Kärnten zu erreichen und das Land Schritt für Schritt nach vorne zu bringen. Dabei ist mir wichtig, dass wir als Team gemeinsam Lösungen entwickeln und umsetzen, die spürbare Verbesserungen für die Menschen in unseren Gemeinden bringen. Die Vielzahl an Aufgaben und Anfragen sehe ich als Chance, aktiv zu gestalten und Kärnten fit für die Zukunft zu machen.

Wie möchtest du von der Bevölkerung wahrgenommen werden?

Mir ist wichtig, nah bei den Menschen zu sein und ihre Sorgen und Wünsche direkt zu hören. Bei meiner „Mitten im Leben“-Tour sehe ich, was wirklich gebraucht wird. So möchte ich wahrgenommen

werden: als jemand, der greifbar ist, mitanpackt, immer ein offenes Ohr hat und Dinge nicht nur anspricht, sondern auch umsetzt.

Was erhoffst du dir von deinem neuen Team?

Ich habe nach bestem Wissen und Gewissen motivierte, kompetente Menschen dort eingesetzt, wo sie das größtmögliche Positive bewirken können. Unsere Mischung aus Erfahrung, Elan und frischen Ideen kann viel bewegen und Kärnten nachhaltig stärken.

LEBENS LAUF

Daniel Fellner wurde 1977 in Wolfsberg geboren und wuchs in St. Andrä im Lavanttal auf. Schon in seiner Jugend engagierte er sich politisch und vertrat später als Gemeinderat die Anliegen seiner Heimatgemeinde. Nach der HTL und seinem Präsenzdienst führte ihn sein beruflicher

Weg zum Roten Kreuz, wo er zunächst als Notfallsanitäter und später als Leiter der Landesleitstelle tätig war. Diese Erfahrungen prägten ihn nachhaltig: Verantwortung übernehmen, in kritischen Situationen die richtigen Entscheidungen treffen und Menschen in Not helfen sind Werte, die ihn bis heute leiten.

Seit 2018 übernimmt Fellner als Landesrat Verantwortung für Kärnten, 2025 wurde er zum Landesparteivorsitzenden der SPÖ Kärnten gewählt. Sein politisches Handeln ist vom Grundsatz geprägt: zuhören, miteinander reden und ehrlich sein. Schönreden oder leere Versprechungen gibt es bei ihm nicht. Politik bedeutet für Daniel Fellner aktives Mitgestalten: ein Kärnten, in dem Menschen sicher sind, gut leben können und fair behandelt werden und in dem Lösungen das Leben der Menschen tagtäglich spürbar verbessern.

Mutig, stark, verbindend für Kärnten

Mit Marika Lager-Pöllinger übernimmt eine erfahrene Kommunalpolitikerin Verantwortung in der Kärntner Landesregierung. Als „Bürgermeisterin auf Regierungsebene“ bringt sie Nähe zu den Menschen, eine klare Haltung und praktische Lösungskompetenz in ihre neue Aufgabe ein. Ihre Zuständigkeiten sind für sie echte Herzensangelegenheiten. Stellvertreterin von Marika Lager-Pöllinger wird die Landtagsabgeordnete und Vorsitzende der SPÖ Frauen Klagenfurt, Ruth Feistritzer.

Marika, du übernimmst Verantwortung in der Kärntner Landesregierung. Was ist dir in dieser neuen Aufgabe besonders wichtig?

Landesrätin Marika Lager-Pöllinger:

Das Ganze kam für mich sehr überraschend. Ich war nie jemand, der mit etwas gerechnet hat. Ich war aber auch nie jemand, der Verantwortung gescheut hat. Deshalb nehme ich diese Aufgabe mit viel Dankbarkeit, aber auch mit großem Respekt an und freue mich auf diese Herausforderung. Nah bei den Menschen zu sein und praktische Lösungen zu finden, wird auch mein Antrieb in der Landesregierung sein. Ich werde mein Bestes geben und lade alle ein, mit mir gemeinsam für Kärnten zu arbeiten.

Viele beschreiben dich als „Bürgermeisterin auf Regierungsebene“. Was bedeutet das für dich?

Die „Bürgermeisterin in der Landesregierung“ beschreibt mich wohl sehr treffend. Mein Amt in der Gemeinde Lendorf habe ich mit viel Herzblut ausgeübt, daher gehe ich auch mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Aber auf Regierungsebene für meine echten Herzensangelegenheiten zu wirken - von Gemeinden über Frauen und Gleichstellung bis hin zu Umwelt und Wasserwirtschaft - ist eine einmalige Chance und wunderbare Aufgabe, der ich mich mit all meiner Erfahrung und viel Freude widmen werde.

Wofür möchtest du politisch stehen?

Wer mich kennt, weiß, dass ich ein sehr verbindender Mensch bin. Meine Hand ist allen ausgestreckt, die ernsthaft daran interessiert sind, gemeinsam für Kärnten zu arbeiten. Wer mich kennt weiß aber auch, dass ich eine klare Linie und klare Werte vertrete. Gegen Hass, Hetze und Spaltung werde ich immer meine Stimme erheben, beim Überschreiten von roten Linien weiche ich nicht ab, keinen Millimeter. Ich stehe für einen wertschätzenden Umgang und ein Miteinander in der Politik. Große Herausforderungen löst man nicht mit

Schlagworten oder Überschriften, sondern nur mit gemeinsamer Verantwortung.

Was möchtest du den Kärntnerinnen und Kärntnern mitgeben?

Ich glaube auch, dass ich mit meiner persönlichen Geschichte ein Vorbild sein kann - niemals aufzugeben und neue Wege zu beschreiten. Genau dafür möchte ich stehen: mutig, stark und verbindend. Ich freue mich auf diese Aufgabe und darauf, gemeinsam mit vielen engagierten Menschen für Kärnten zu arbeiten.



WORDRAP:

Wenn dir vor einem Jahr jemand gesagt hätte, dass du Landesrätin wirst, ...

... hätte ich da wohl nur gelacht. Die Anfrage von Daniel Fellner hat mich selbst überrascht, aber ich habe Chancen in meinem Leben immer wahrgenommen.

Wenn du das Wort „Politik“ hörst, dann denkst du ...

... an Verantwortung und daran, das Leben der Menschen sowie das Miteinander in den Mittelpunkt zu stellen.

Wenn man deinen politischen Stil beschreiben soll, dann ...

... als verbindend, mit einer klaren Haltung und offen für alle, die an einem guten Miteinander interessiert sind.

Wenn du an die Gemeinden denkst, dann ...

... denke ich an das Herz unseres Landes, unsere Demokratie und die Säulen unseres gesellschaftlichen Lebens.

Wenn du Kraft tanken willst, dann ...

... finde ich beim Spazieren gehen mit meinem Hund, im Garten, in der Natur, in der Stille und vor allem in meiner Familie immer wieder neue Kraft.

Wenn du irgendwann auf diese Aufgabe zurückblickst, dann ...

... möchte ich sagen können: Ich habe mein Bestes für Kärnten gegeben und die Welt hoffentlich ein klein wenig besser gemacht.

SPÖ
EBENTHAL



FAMILIENFEST ZUM 1. MAI

Freitag, 1. Mai 2026

Beginn 10:00 Uhr

Vorplatz Feuerwehr Ebenthal

Maibaumkraxln für Kinder • Hüpfburg • Grillspezialitäten

Preisregeln:

Ab 12.30 Uhr (Finale um 18.00 Uhr)

Startgeld: € 3,00 / 3 Schub

Kartenverkauf bei allen FunktionärInnen

Das Team der SPÖ Ebenthal freut sich auf euer Kommen!

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung!

Medieninhaber: SPÖ Klagenfurt-Land, Lidmanskyygasse 15, 9020 Klagenfurt, klagenfurt-land@spoe.at. Foto: stock.adobe.com - thongsee